

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **DTU: Lindemann führt deutsches Team zum WM-Finale**

#### **Verband nominiert 13 Sportlerinnen und Sportler für Rotterdam**

**Frankfurt am Main/Rotterdam, 30. August 2017** | Mit 13 Sportlerinnen und Sportlern reist das Team der Deutschen Triathlon Union (DTU) zum Grand Final der ITU World Triathlon Series 2017 – zugleich Triathlon-Weltmeisterschaften für die Junioren, U23- und Para-Triathleten. Sechs DTU-Damen und voraussichtlich sieben Herren kämpfen vom 14. bis 17. September in Rotterdam (NED) um Medaillen und gute Platzierungen. Angeführt wird die DTU-Mannschaft von der amtierenden Triathlon-Europameisterin und Dritten des WM-Rennens von Hamburg, Laura Lindemann (Potsdam), und Paratriathlet Martin Schulz (Leipzig), 2016 Goldmedaillengewinner bei den Paralympics in Rio de Janeiro.

#### **DTU-Junioren mit Lena Meißner und Tim Hellwig**

Die beiden amtierenden Deutschen Meister von Merzig, Lena Meißner (Neubrandenburg) und Tim Hellwig (Saarbrücken), stehen an der Spitze des sechsköpfigen Juniorenteams, das am 15. (Damen) und 16. September (Herren), ins WM-Geschehen eingreift. Dazu hat der DTU-Leistungssportausschuss Bianca Bogen (Leipzig) und Michelle Braun (Nürnberg), sowie Moritz Horn und Tim Siepmann (beide Potsdam) für das große Saisonfinale in der niederländischen Hafenstadt nominiert.

#### **Saller, Priester, Breinlinger: U23 im Dreierpack**

Ebenfalls am 15. (Herren) und 16. September (Damen) muss das deutsche U23-Trio am Rijnhaven ins Wasser. Sophia Saller (Oxford/GBR) geht in ihrem letzten U23-Jahr bei dem Damen an den Start. Der neue DTU U23-Meister Jonas Breinlinger (Saarbrücken) vertritt die deutschen Farben nach seinem starken Auftritt in Grimma im Rennen der Herren. Außerdem wurde Lasse Priester (Saarbrücken) nominiert. Der 22-Jährige befindet sich nach einer Verletzung derzeit noch in einem Aufbautraining. Als Ersatz für den EM-Sechsten von Düsseldorf bereitet sich Lasse Lührs (Alicante/ESP) auf seinen zweiten WM-Einsatz in der U23-Klasse vor.

#### **Laura Lindemann feiert Debüt im Grand Final der Elite**

Laura Lindemann, 2016 auf Cozumel (MEX) noch U23-Weltmeisterin, hat sich zum ersten Mal für das Grand Final der Elite qualifiziert und wird in Rotterdam am 16. September (Start: 15:51 Uhr) gegen die besten Triathletinnen der Welt antreten. Bei den WM-Rennen in Yokohama und Hamburg sicherte sich die 21-jährige DTU Deutsche Meisterin das begehrte Ticket fürs Saisonfinale. Justus Nieschlag

(Saarbrücken), ebenfalls Deutscher Meister und zuletzt Fünfter beim ITU World Triathlon in Stockholm, wird dagegen nicht in die Niederlande reisen. Der 25-Jährige verpasste zum Meldeschluss am 8. August 2017 den in den Nominierungsrichtlinien der DTU vereinbarten 30. Platz im ITU-Ranking. „Die Athleten mussten von uns bis zum Stichtag bei der ITU für das Grand Final gemeldet werden. Es war eine schwere Entscheidung, insbesondere weil wir die Deutschen Meisterschaften in Grimma und das WM-Rennen in Stockholm nicht mehr abwarten konnten“, so DTU-Sportdirektor Jörg Bügner. Mit Blick auf die langfristige Ausrichtung im Leistungssport werde man diesen Sachverhalt aber am Ende der Saison kritisch prüfen, so Bügner weiter.

### **Para-WM mit Schulz, Lösler und Hausberger**

Ein schlagkräftiges Trio hat DTU-Bundestrainer Paratriathlon, Tom Kosmehl, für die Weltmeisterschaftsrennen der Paratriathleten (Start: Freitag, 15. September, 9:00 Uhr) gemeldet. In der Startklasse PTS4 (leichte Behinderung) geht Paralympics-Champion Martin Schulz als Topfavorit auf die Jagd nach einer weiteren Goldmedaille. Auch Stefan Lösler (Ilfeld) möchte in der stark besetzten Startklasse PTS2 (schwere Behinderung) vorn mitmischen. Maike Hausberger (Trier) feiert in der Startklasse PTS3 (mittlere Behinderung) ihre WM-Premiere.

### **KURZFORM/NACHRICHT**

### **DTU nominiert 13 Sportlerinnen und Sportler für Triathlon-WM in Rotterdam**

**Frankfurt am Main/Rotterdam, 29. August 2017** | Mit 13 Sportlerinnen und Sportlern reist das Team der Deutschen Triathlon Union (DTU) zum Grand Final der ITU World Triathlon Series 2017 – zugleich Triathlon-Weltmeisterschaften für die Junioren, U23- und Para-Triathleten. Sechs DTU-Damen und voraussichtlich sieben Herren kämpfen vom 14. bis 17. September in Rotterdam (NED) um Medaillen und gute Platzierungen. Angeführt wird die DTU-Mannschaft von der amtierenden Triathlon-Europameisterin und Dritten des WM-Rennens von Hamburg, Laura Lindemann (Potsdam), und Paratriathlet Martin Schulz (Leipzig), 2016 Goldmedaillengewinner bei den Paralympics in Rio de Janeiro. Bei den Junioren gehen Lena Meißner (Neubrandenburg), Bianca Bogen (Leipzig), Michelle Braun (Nürnberg) sowie Tim Hellwig (Saarbrücken) und die Potsdamer Tim Siepmann und Moritz Horn an den Start. Die U23-Rennen sollen Sophia Saller (Oxford/GBR), Lasse Priester und Jonas Breinlinger (beide Saarbrücken) bestreiten. Um Paratriathlon-Medaillen kämpfen neben Schulz auch Maike Hausberger (Trier) sowie Stefan Lösler (Ilfeld).